

## bdia ausgesucht! 2017



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

45 Einreichungen von 29 Förderkreismitgliedern und eine hohe Beteiligung beim Online-Voting lassen bei der dritten Runde von bdia ausgesucht! den unzweifelhaften Schluss zu, dass wir ein gutes Format entwickelt haben. Die Industrie ist ein wichtiger Partner, wenn es gilt, räumliche Lösungen umzusetzen. Um bei der

immensen Vielfalt den Überblick behalten zu können, möchten wir einmal im Jahr unseren bdia Förderkreis besonders hervorheben und auswählen, was uns gefällt, uns beeindruckt. Und im Online-Voting haben wir Sie alle dazu eingeladen, Ihre Stimme ebenso abzugeben. Lesen Sie hier die Ergebnisse unseres Preises. Wir sind stolz auf unseren bdia Förderkreis! Ihre Vera Schmitz, Präsidentin bdia



# Ein Preis, der uns inspiriert.

„Die Vielfalt der eingereichten Objekte, Materialien und Produkte machte uns die Auswahl schwer. Am Ende fühlten wir uns informiert und inspiriert“, so die Zusammenfassung des bdia Präsidiums nach der mehrstündigen, analogen Jurysitzung. Die Ergebnisse des Online-Votings zeigen eine weitere Auswahl, und wir können damit eine vielseitige Bandbreite präsentieren.

# Auswahl bdia Präsidium

## 1. Platz: Leuchte Dominua von SIGL LICHT



„Durchdacht, formschön, dezent und eine Schmeicheleinheit für das Auge. Die hochwertige Verarbeitung, die technische Ausgereiftheit und die flexiblen Stellungen erlauben eine vielseitige Einsatzmöglichkeit für Wand und Decke. Eine Leuchte mit dem Potenzial zum Klassiker.“ Vera Schmitz. Mehr unter [www.sigl-licht.de](http://www.sigl-licht.de).

## 1. Platz: Hocker PRINTSTOOL von Wilkhahn



„Ein einfaches Sitzmöbel im Zeichen der Zeit. Individuell konfigurierbar und überall verfügbar, vielleicht auch selbst produzierbar? Gedruckt aus nachwachsenden und biologisch abbaubaren Materialien. Dieses Möbel vereint Zukunftstechnologie und Nachhaltigkeit als Statement im erfrischendem Erscheinungsbild.“ Vera Schmitz. Mehr unter [www.wilkhahn.de](http://www.wilkhahn.de).

## 2. Platz: Bodenbelag Mixonomi von Tarkett



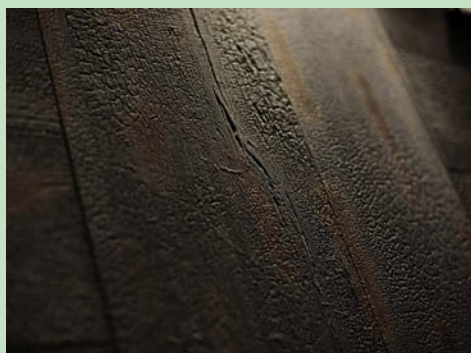
„Personalisierte Bodengestaltung mit unendlichen Möglichkeiten. Die Farben- und Formenvielfalt regt zur spielerischen Auseinandersetzung mit der Fläche am Boden an. Frisch und zeitgemäß unterstützt durch Online-Konfigurator und Layout-Bibliothek kommt diese Vinylfliese daher und überrascht durch unendliche Gestaltungsmöglichkeiten. Eine neue Art der Bodengestaltung.“ Pia Döll. Mehr unter [www.tarkett.de](http://www.tarkett.de)

## 3. Platz: Garderobe Fleur von TON



„Schlank und elegant, eine klassische Form schnörkellos modern umgesetzt. Gefertigt aus Buchenrundholz in der traditionellen Technologie des manuellen Holzbiegens, der handwerklichen Spezialität des Unternehmens TON, wird mit Fleur ein einfacher Einrichtungsgegenstand zu einem ebenso funktionellen wie dekorativen Schmuckstück, das an eine aufblühende Knospe erinnert.“ Claudia Schütz. [www.ton.eu](http://www.ton.eu)

## 4. Platz: Holzwerkstoff Burned Wood von VD Werkstätten



"Burned Wood" ist eine silbrig-schwarz schimmernde, stark texturierte Oberfläche von verkohltem Holz und erzeugt eine ungewöhnliche haptische Wirkung als Möbelfront, Verkleidung oder als Paneel. Geruchlos und ohne abzufärben. Die Einsatzmöglichkeiten sind nicht auf rustikale Ambiente begrenzt. Vielmehr verspricht die neue Oberfläche von VD Werkstätten spannende Kontraste und unerwartete ästhetische Kombinationen.“ Johann Haidn. Mehr unter [www.vd-works.de](http://www.vd-works.de)

# Auswahl Online-Voting

Kompakt und online präsentierten wir die Einreichungen aus „bdia ausgesucht! 2017“ wie schon in den vorhergegangenen Jahren wieder auf unserer Website für einen Zeitraum von vier Wochen. Beim Ergebnis haben die Waschbecken die Nase ganz weit vorn ...

## 1. Platz: Alape Waschtisch Bicolor



## 2. Platz: Alape Waschtisch Metallic Dark Iron



## 3. Platz: Kaldewei Waschtisch Miema



## 4. Platz: Forbo Furniture Linoleum

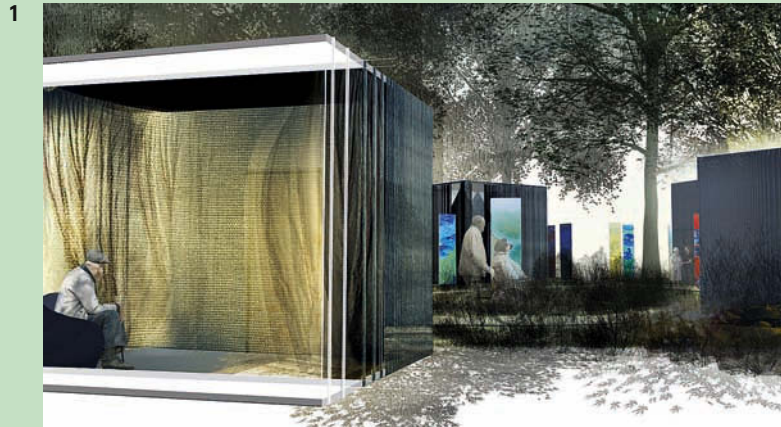


## 5. Platz: Kinnarps: Hocker Mr T





Wir fördern den Nachwuchs: Der vom bdia bund deutscher innenarchitekten initiierte Preis bdia ausgezeichnet! stellt regelmäßig herausragende Abschlussarbeiten aus den Fachbereichen Innenarchitektur vor. In diesem Heft: vier ausgezeichnete Arbeiten des Sommersemesters 2017 von der Akademie der Bildenden Künste in München (1 und 2) sowie der Hochschule Rosenheim (3 und 4). Mehr unter [www.bdia.de](http://www.bdia.de).



3

4

2

1 / Lisa Schmidhuber  
Pavillon der Stille (Bachelor)

Die Gestaltung religiöser Räume in Kliniken ist veraltet. Es fehlt an Privatsphäre und Rückzugsmöglichkeiten für die Patienten, Angehörigen und für das Personal. Der Pavillon der Stille bildet einen Gegenpol zur Atmosphäre des Krankenhauses, indem er räumlich abgetrennt im Klinikgarten steht, er verbirgt sich im Schatten der Bäume und bietet einen idealen Rückzugsort. Der Innenraum ist durch seine textile Materialität bestimmt. Durch unterschiedlich platzierte Öffnungen in der Raumhülle wird die abstrakt abgebildete Natur zum Zentrum der Kontemplation.

2 / Aaron Jungblut-Klemm  
Tiere in der Architektur (Master)

Ziel der Arbeit ist, anhand einer Anlage für afrikanische Primaten eine Abfolge neuer Raumtypologien für eine sinnliche zoologische Architektur zu entwerfen, die dem Menschen mehr Respekt und Wertschätzung gegenüber Tieren vermittelt. Benötigt wird ein gehaltvolles Raumprogramm, das neue Perspektiven ermöglicht, aber dem Menschen auch seine Grenzen aufzeigt. Die Schwelle zwischen Mensch und Tier wird dabei räumlich ausgedehnt, und es findet eine schrittweise Annäherung an den Lebensraum der Affen statt. Alle räumlichen Abläufe basieren auf einer umfangreichen Recherche.

3 / Kristina Jenkel  
Weiherhäuser: Kreativräume in der Natur (Bachelor)

Neue Arbeitswelten erfordern neue Räume, die eine flexible Arbeitsweise zulassen. Die Weiherhäuser mit den drei verschiedenen Häusertypen Kreativhaus, Arbeits-, und Schlafhaus, bieten ideale Voraussetzungen für „Design Thinking Workshops“. Die Häuser liegen an und auf dem Wasser eines Weihers inmitten von Natur. Sie sind durch eine natürliche Landzunge in einen Arbeits- und einen Wohnbereich geteilt. Flexible Module sorgen für die passenden Räume für die kreativen Prozesse.

4 / Janina Schuldt  
Phänomenologie dunkler Räume (Master)

Oftmals haben Finsternis, aber auch Übergangerscheitungen wie Nebel, Dämmerung und Schatten einen geheimnisvollen Charakter und sprechen unsere Empfinden in besonderer Weise an. Dem Entwurf liegt der Gedanke des klassischen Raum-in-Raumkonzepts zugrunde. In die Hülle des Stalls wird eine monolithische Betonskulptur integriert. Durch das spärlich einfallende Tageslicht werden die sonst nur ergänzend wirkenden Sinne angesprochen.

# Kalender



Schinkelsche Bauakademie, Berlin  
**Offener Wettbewerb**

Auslobung „Wiedererrichtung der Bauakademie als Nationale Bauakademie in Berlin“ gestartet. Innenarchitektinnen und Innenarchitekten sind ebenfalls teilnahmeberechtigt. Bereitstellung der Auslobungsunterlagen seit dem 16. Oktober 2017, Abgabe der Wettbewerbsarbeiten am 26. Januar 2018. [www.bbr.bund.de](http://www.bbr.bund.de)



bdia Hessen  
**Messe Heimtextil + bdia Seminare vom 9. bis 12. Januar 2018 in Frankfurt/M**

Guided Tours, Handbuchausstellung und Seminare: Unter dem Motto "The Future is Urban" präsentiert sich der bdia Hessen dieses Jahr mit Messepartner wie der AIT, dem Hotelforum, der AHGZ oder World architects auf der heimtextil 2018. Neben den Guided Tours bieten wir vom bdia auch ein hochinformatives Brandschutzseminar des Berliner Architekten Reinhard Eberl-Pacan an, sowie einen Workshop zum Thema „Trend- und farborientiertes Materialdesign“ mit Simone Ferrari und Hannes Bäuerle von raumPROBE in Stuttgart. [www.hessen.bdia.de](http://www.hessen.bdia.de)

bdia Seminare  
**Programm 2018:**

**Brandschutz für Innenarchitekten**  
am 9. Januar 2018 in Frankfurt

**Trendorientiertes Farb- und Materialdesign**  
am 10. Januar 2018 auf der Heimtextil in Frankfurt

**Urheberrecht für Innenarchitekten**  
am 26. Januar 2018 in München (Halbtagesseminar)

**Haftung und Haftpflichtversicherung – worauf es im Ernstfall ankommt**  
am 26. Januar 2018 in Berlin

**Das neue Bauvertragsrecht und die Innenarchitekten**  
am 1./2. Februar 2018 in Köln

**Innenarchitektur und Lichtplanung – Planung, Vergütung und Haftung**  
am 19. März 2018 auf der Light + Building in Frankfurt

Alle bdia Seminare sind als Fortbildungsveranstaltungen bei den Architektenkammern anerkannt.  
[www.bdia.de/Veranstaltungen](http://www.bdia.de/Veranstaltungen)

bdia Bayern  
**Wettbewerb GEPLANT + AUSGEFÜHRT**

„Ein solcher Preis ist besser als jede Visitenkarte!“ Der Wettbewerb und die Ausstellung GEPLANT+AUSGEFÜHRT auf der Internationalen Handwerksmesse honoriert erstklassige Bauprojekte, die von Handwerkern und Architekten/Innenarchitekten gemeinsam umgesetzt wurden. Bewerbungen sind ab sofort möglich, vorgestellt werden die Projekte auf der Internationalen Handwerksmesse vom 7. bis 13. März 2018 auf dem Messegelände München. Für Innenarchitekt/innen in der Jury: Claudia Schütz, Vizepräsidentin bdia und Rainer Hilf, Vorstandsmitglied der ByAK und [www.bayern.bdia.de](http://www.bayern.bdia.de) und [www.ihm.de](http://www.ihm.de).

bdia NRW  
**bdia auf der ARCHITECT@WORK am 6./7. Dezember in Düsseldorf**

Wie arbeiten unsere Kolleginnen und Kollegen? Wie sehen ihre Erfolgskonzepte und Ideen aus? Welche Möglichkeiten bietet die textile Architektur? Antworten auf all diese Fragen gibt es bei der deutschen Edition des Fachevents Architect@Work in Düsseldorf. Auch wir vom bdia Landesverband in NRW werden vor Ort sein und freuen uns auf anregende Gespräche mit Ihnen! Weitere Infos finden Sie im Netz unter [www.duesseldorf.architectatwork.de](http://www.duesseldorf.architectatwork.de). Für bdia Mitglieder gibt es kostenfreie Tickets unter [info@bdia.de](mailto:info@bdia.de).



Messe für Bildungsbauten  
**Internationaler Schulbau Salon am 7./8. Februar 2018 in Hamburg**

Die SCHULBAU ist die europaweit einzige Messe, die für konkrete und verabschiedete Investitionsvolumina veranstaltet wird. Sie findet in Kooperation mit den jeweiligen Schulbaubehörden statt und bildet alle Bauaufgaben ab: Außenraumgestaltung und Fassade, Rohbau und technische Gebäudeausrüstung, sowie pädagogische und funktionale Innenraumkonzepte. (Innen-)Architekten und Fachplaner, Schulleiter, Behörden- und Institutionsvertreter, Investoren und Bauunternehmungen sowie die Aussteller mit ihren aktuellen Produktinnovationen schätzen die Möglichkeit des nationalen und internationalen Austauschs. Eine begrenzte Anzahl an Freikarten für bdia Mitglieder steht zur Verfügung, bitte E-Mail: [info@bdia.de](mailto:info@bdia.de). [www.schulbau-messe.de](http://www.schulbau-messe.de).

Impressum:  
bund deutscher innenarchitekten bdia  
Redaktion: Bundesgeschäftsführer Constantin von Mirbach, Köpenicker Str. 48/49, 10179 Berlin, Tel. +49 30 64077978, Fax +49 30 91442419, [info@bdia.de](mailto:info@bdia.de), [www.bdia.de](http://www.bdia.de)